

„Stern“ Aktiengesellschaft für Grundstücksverwaltung.

Sitz in Berlin.

Vorstand: Max Neumann, B.-Wilmersdorf.**Aufsichtsrat:** Friedrich Tiede.**Gegründet:** 12./11. 1921; eingetragen 5./1. 1922. Firma bis 11./7. 1930: „Stern“ Akt.-Ges. für Beteiligung an Hotelbetrieben.**Zweck:** Verwaltung des Grundstücks Berlin, Dorotheenstr. 76.**Kapital:** 275 000 RM in 55 Akt. zu 5000 RM.

Urspr. 50 000 M in 50 Aktien. Die G.-V. v. 30./12. 1924 beschloß Umstell. von 50 000 M auf 275 000 RM in 55 Akt. zu 5000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Grundst. 270 000, Verlust 67 200. — Passiva: A.-K. 275 000, R.-F. 23 114, Hyp. 8505, Kredit. 30 581. Sa. 337 200 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 24 110, Steuern u. Betriebsausgaben 15 947, Abschreib. 40 000. — Kredit: Betriebseinnahmen 12 857, Verlust 67 200. Sa. 80 057 RM.**Dividenden 1927—1930:** 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Stuckstraße-Treptow, Grundstücks-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin.

Die Ges. wurde lt. Bekanntm. des Amtsger. Berlin-Charlottenburg v. 14./9. 1933 aufgefordert, binnen drei Monaten Widerspruch gegen die Löschung der Firma zu erheben.

Vorstand: Bruno Grosser, B.-Lichterfelde-Süd, Feldstr. 6.**Aufsichtsrat:** Dora Rasch, Friedrich Kaltner, Wilhelm Spehr, Berlin.**Gegründet:** 16./1. 1923; eingetragen 4./5. 1923.**Zweck:** Erwerb u. Verwaltung eines zu Treptow bei Berlin, Stuckstr. u. Puderstr. belegenen bebauten Grundstücks.**Kapital:** 6000 RM in 10 Akt. zu 600 RM.

Urspr. 10 000 M in Aktien zu 1000 M. 1924 umgestellt in 6000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Kassa 2799, Grundst. 3128, Hausbau 131 300, Verlust 153. — Passiva: A.-K. 6000, Rückl.: Zs. IV/30 192, Abschreib. 1188, Hyp. I 44 000, do. II 9000, Städtebauamt 77 090, Sa. 137 380 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Vortrag aus 1929 289, Unk. 686, Betriebskosten 2966, Zins. 6410. — Kredit: Mietertrag 10 198, Bilanz-K. 153, Sa. 10 351 RM.**Dividenden 1927—1930:** 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Süd-Berlin Bodenaktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 8, Kronenstraße 11.

Vorstand: Oberst a. D. Hans von Frankenberg und Ludwigsdorf, Kaufmann Robert Neumann, Berlin.**Prokuristen:** Kurt Strehl, Strausberg; Herbert Priefer, B.-Charlottenburg.**Aufsichtsrat:** Rechtsanwalt Dr. Hans Greulich, Handelsgerichtsrat a. D. Alfred Hirte, Kaufm. Erich Kuhne, Berlin.**Gegründet:** 8./10. 1928; eingetragen 10./10. 1928.**Zweck:** Erwerb u. Verwertung von Bodenbesitz, insbes. im Süden Berlins.**Kapital:** 100 000 RM in 40 Akt. A u. 60 Akt. B zu 1000 RM.

Die Aktien der Reihe A sind Vorz.-Akt. dergestalt, daß auf diese Aktien aus dem Reingewinn vorweg ein Betrag bis zur Höhe von 12 % der auf die Aktien geleisteten Einzahlungen entfällt. Von weiterer Gewinnbeteiligung sind die Aktien der Reihe A ausgeschlossen, so daß der verbleibende Reingewinn den Aktien der Reihe B allein zufällt. Vom Liquidationserlös der Ges. erhalten die Aktionäre der Reihe A vorweg den Betrag der auf ihre Aktien geleisteten Einzahlungen, während der Rest des Liquidationserlöses den Aktionären der Reihe B allein zufällt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse

3344, Bank 2852, Dresdner Bank, Siedlung Blankenfelde 3595, Postscheck 17, Debitoren 1 994 489, Grundstücke 1 718 856, Vermessungsgebühren 27 877, Straßenbau 307 818, Wechsel 390, Inventar, tot 2200, Inventar, lebend 300, Haus 14 000, Hyp.-Verrechnung I 1920, Stromanlage 5081, Wasserrohrzuschuß 18 267, Hyp.-Verrechnung III 1400. — Passiva: A.-K. 100 000, Hyp. 426 000, Kreditoren 2 798 868, Steuerreserve 200 923, Rückstel. 574 763, Gewinn 1932 1852. Sa. 4 102 406 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Provision 46 337, Handlungskosten 159 290, Grundstücksunkosten 82 132, Reklame 89 372, Gehälter 90 695, Steuern 96 467, Zinsen 178 749, Autospesen 24 292, Reisespesen 1381, Mieten 5657, Hyp.-Zinsen 37 150, Effektenverrechnung 99, Nostroeffekten 284, Abschreib. auf: Grundstücke 143 502, Inventar, tot 2288, Inventar, lebend 5196, Haus 7772; Rückstellungen auf: Debit. 574 763, Steuern 142 000, Gewinn 1932 1852. — Kredit: Grundstücksertrag 760, Pacht 531, Hyp.-Verrechnung II 50 491, Gewinn an ca. 356 000 qm Grundstücksverkäufe 498 400, Vortrag 1932 39 099, Gläubigernachl. 1 100 000, Sa. 1 689 281 RM.**Dividenden 1928—1932:** 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Süddeutsche Boden-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin C 2, An der Stechbahn 5—4.

Vorstand: Friedrich Minoux.**Aufsichtsrat:** Dir. Heinrich Lerch, Dir. Dr. Max Kessler, Berlin; Frau Lilli Minoux, B.-Wannsee.**Gegründet:** 21./5. 1921; eingetr. 20./6. 1921. Sitz der Ges. bis 27./6. 1924: Frankfurt a. M.**Zweck:** Erwerb, Pachtung und Verwertung von in Süddeutschland belegenen Grundstücken und die Vornahme aller zur Erreichung dieses Zweckes dienlichen Geschäfte.**Kapital:** 150 000 RM in 300 Aktien zu 500 RM.

Urspr. 300 000 M in 300 Aktien zu 1000 M. Die Kap.-Umstell. erfolgte lt. G.-V. v. 22./1. 1925 von 300 000 M

auf 150 000 RM durch Umwert. des Akt.-Nennbetrags von 1000 M auf 500 RM.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. — G.-V.: 1932 am 22./9. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.**Bilanz am 31. März 1933:** Aktiva: Grundst. u. Gebäude 150 000, Debitoren 149 913, Verlust 4701. — Passiva: A.-K. 150 000, Kreditoren 149 913, Bank 4701, Sa. 304 614 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 2663, Steuern 1216, Zinsen und Dekort 822, Sa. 4701 RM. — Kredit: Verlust 4701 RM.**Dividenden 1926/27—1932/33:** 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.